

**Religion ist Vielfalt. Was glauben Sie?**

**الدين متنوع. بماذا تؤمنون؟**

**Religjioni është shumëjlojshmëri. Çka besoni Ju?**

**לדת יש הרבה פנים אל מה אתה מאמין ?**

**Религија је многостраност. Шта Ви мислите?**

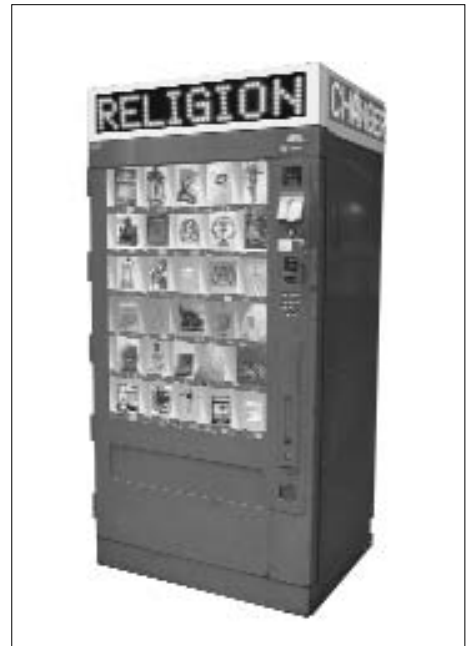
**宗教は多様性です。どうお考えですか。**

**Religion is multifaceted. What is your belief?**

**மதங்கள் பலமுகம்**

**நீங்கள் என்ன நினைக்கின்றீர்கள்**

**La religion c'est la diversité. En quoi croyez-vous ?**



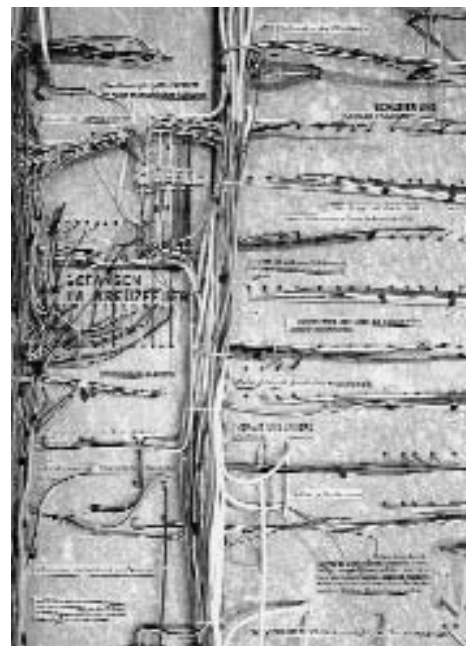
Zehn Plakate zum Thema Religionsvielfalt im Kanton Luzern, von Selina Bütler, Robert Huber, Andreas Iten, Xenia Jöri, Pascal Kirchhofer, Leila Merkofer und Natalie Stupka

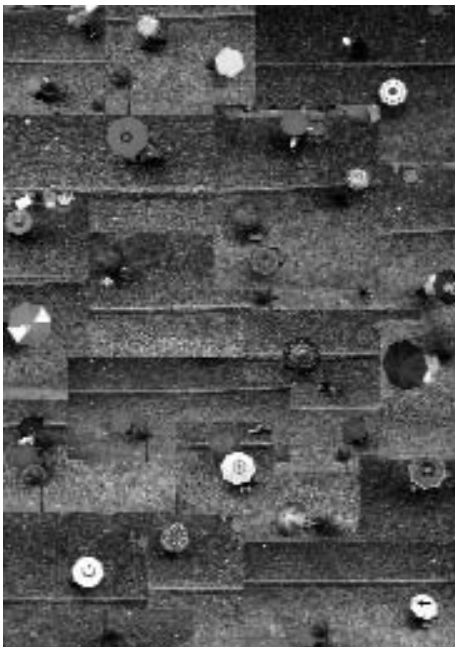
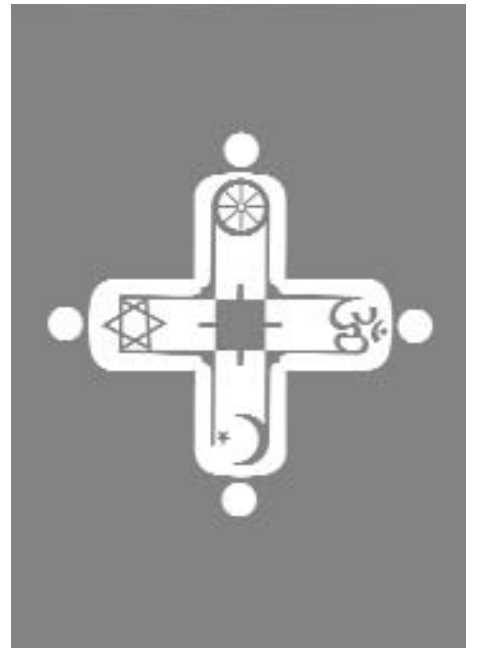
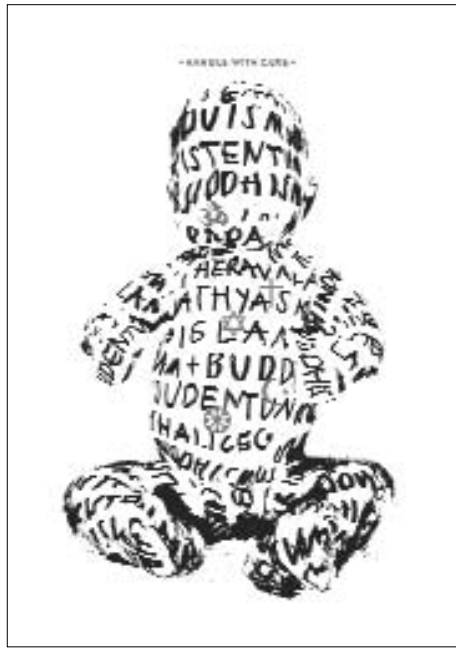
13. Mai bis 3. Juni, Rathaussteg Luzern

Vernissage: Freitag, 13. Mai, 17 Uhr

Sprechen die Menschen vom Glauben, denken sie zuerst an sich. Erst dann sagen manche: Es gibt auch andere – andere Religionen, Kirchen und Glaubensarten. Doch ihre eigene halten sie für die richtige. Viele Menschen leben nicht mehr an dem Ort ihrer Geburt und ihrer Religion. Diese tragen sie mit sich, ob auf Dauer oder auf Zeit, im Beruf, in den Ferien – oder auf der Flucht. Oder sie wechseln den Glauben, nicht den Ort.

Wo fängt Religion an, und lässt sie sich in einer Kirche, einer Gemeinde oder Gemeinschaft fassen? Ist sie nur Geist oder auch Körper, ist sie Seele oder Welt? Die Erde dreht sich von selbst, doch für unser Zusammenleben müssen wir etwas tun: *wahrnehmen, respektieren und anerkennen – das andere, das so gut ist wie das eigene.*





Das Thema der religiösen Vielfalt im Kanton Luzern übertrugen Studenten der Fachklasse Grafik der Hochschule für Gestaltung und Kunst Luzern im Auftrag der Stadt Luzern in eine Plakatserie für den öffentlichen Raum. Grundlage ihrer Arbeit war eine spezielle Veranstaltungsreihe des Religionswissenschaftlichen Seminars der Universität Luzern.

Die Studenten entwickelten ihre Definitionen des Themas anhand von Fragen wie zum Beispiel «Wo fängt Religion an, wo hört sie auf?», «Wie lässt sich Respekt vor dem Fremden entwickeln?», «Ist Religion vornehmlich Vollzug oder Denken?» Eine Jury wählte aus fast 40 Entwürfen die zehn veröffentlichten Motive aus.

Die Plakate propagieren, anders als man es aus der Werbung gewöhnt ist, nicht *ein* Produkt oder *eine* Meinung gegen ein breites Angebot. Ganz im Gegenteil, sie fordern uns – mal spielerisch, mal nachdenklich – dazu auf, die gesamte Vielfalt des Themas wahrzunehmen und zu respektieren.

Vom 19. bis zum 23. Mai findet im KKL und an anderen Orten in Luzern das Festival Science et Cité statt – ein Fest der Wissenschaften und der Künste. In den Klubräumen des KKL führt die Ausstellung «Religionen in und um Luzern» ganz konkret durch jene vielfältige Landschaft, auf die diese Plakate aufmerksam machen.

Öffentliche Einrichtungen jeder Art sowie Kirchgemeinden und Religionsgemeinschaften sind aufgefordert, die Plakate auszuhängen.

Die zehn Motive können als Plakat (Siebdruck Farbe; 89,5x 128 cm) und als Postkarten-Set erworben werden: Einzelplakat 20 CHF, Plakatset (zehn Motive) 150 CHF, Kartenset (zehn Motive) 15 CHF, jeweils zuzüglich Porto.

Kontakt und Bestellungen:  
Stadt Luzern, Interkulturelles Forum  
Hirschengraben 17, CH-6002 Luzern  
[www.stadt Luzern.ch/integration](http://www.stadt Luzern.ch/integration)

Weitere Informationen zum Thema «Religionsvielfalt im Kanton Luzern» finden Sie im Internet unter der URL [www.religionenlu.ch](http://www.religionenlu.ch)

© Stadt Luzern, Interkulturelles Forum, Mai 2005, in Kooperation mit der Hochschule für Gestaltung und Kunst Luzern (Fachklasse Grafik), der Universität Luzern (Religionswissenschaftliches Seminar) und der APG. Druck: Bösch Siebdruck AG, Stans

